

Eime 2007

Am Sonntag stand für die Fahrer des AC Vellern das Rennen in Eime auf dem Programm. Beim drittletzten Rennen wurde wieder um wichtige Punkte für die DRCV-Meisterschaft gekämpft.

Patrick Kleigrewe war mit seinem Citrön in der Jugendklasse unterwegs und kämpfte sich im ersten Lauf vom vierten bis auf den zweiten Platz vor. Im nächsten Lauf lag er gleich nach dem Start an zweiter Position, schaffte es aber nicht ganz nach vorne zu kommen. Mit einem weiteren zweiten Platz im letzten Lauf sicherte sich Patrick den ersten Platz in der Tageswertung.

Herbert Kleigrewe war mit seinem Käfer in der Klasse 11 am Start. Nach einem Rennabbruch im ersten Lauf kam er beim Neustart nicht so gut weg und belegte den sechsten Platz. Im nächsten Lauf klappte es dann besser und er sah als dritter die Zielflagge. Im letzten Lauf startete Herbert aus der ersten Reihe und konnte sich sofort an die Spitze des Feldes setzen. In der letzten Runde ist der zweite ganz dicht hinter ihm, kommt aber nicht vorbei. Herbert gewinnt diesen Lauf und belegt den zweiten Platz in der Tageswertung.

In der Klasse 1 sind Tobias Niggemann und Torsten Samson am Start. Im ersten Wertungslauf liegt Tobias nach dem Start auf der zweiten Position, kommt dann aber in einer Kurve zu weit nach außen und fällt zurück. Torsten, der im ersten Lauf aus der dritten Reihe startet kann sich nur schwer nach vorne kämpfen. Am Ende kommt Torsten als fünfter und Tobias als sechster ins Ziel. Im zweiten Lauf liegt Torsten in Führung, kommt dann in eines der vielen tiefen Löcher und fällt aus. Tobias kommt als fünfter ins Ziel. Im dritten Lauf kämpfen die beiden dann um die Plätze fünf und sechs. Erst liegt Torsten vorne, dann Tobias und am Ende kommt Torsten vor Tobias ins Ziel. In der Tageswertung kommt Tobias auf den fünften und Torsten auf den sechsten Platz.

Für Mario Wöhle hätte ein dritter Platz in der Tageswertung gereicht, um schon drei Rennen vor Saisonende die Meisterschaft in der Tasche zu haben. Den ersten Lauf gewinnt er mit einem Start - Ziel Sieg. Im zweiten Lauf lässt er es dann ruhig angehen und sieht als zweiter die Zielflagge. Im letzten Lauf liegt er auf dem dritten Platz, fährt dann aber in der letzten Runde noch nach vorne und gewinnt diesen Lauf. Damit belegt er in der Tageswertung den ersten Platz und hat die Meisterschaft in der Klasse 14 gewonnen. Nicht so gut lief es an diesem Wochenende für Patrick Kunkel, der ebenfalls in der Klasse 14 startet. Es gab technische Probleme mit seinem Crosser und er hatte keine Chance das hohe Tempo der anderen mitzuhalten. Ihm blieb nichts anderes übrig als dem Feld hinterherfahren und so wenigstens einige Punkte zu sammeln. Mit zwei siebten und einem sechsten Platz kommt er in der Tageswertung auf den siebten Platz.

Im Tagesendlauf der Serientourenwagen belegt Tobias Niggemann den sechsten Platz. Mario Wöhle gewinnt den Tagesendlauf der Spezialtourenwagen und Herbert Kleigrewe belegt den vierten Platz.

